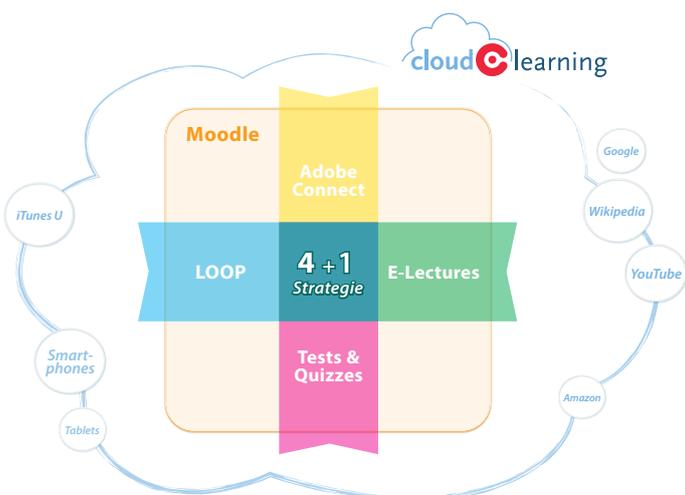


## ONLINE STUDIEREN MIT DEN VORTEILEN DER CLOUD

Newsletter 1/2013

### NEUE TECHNIK HILFT, DAS ONLINE-STUDIUM MIT DEM ALLTAG ZU VEREINBAREN

Wer neben einer Berufstätigkeit studieren will, braucht eine Studienform, die sich möglichst flexibel in einen eigentlich schon ausgefüllten Alltag integrieren lässt. Genau das streben die Entwicklungsteams an, die im Rahmen des schleswig-holsteinischen Verbundprojekts LINA VO – „Offene Hochschulen in Schleswig-Holstein: Lernen im Netz, Aufstieg vor Ort“ derzeit acht neue, berufs- und lebensbegleitende Online-Studiengänge aufbauen. Eine Schlüsselrolle bei deren Umsetzung kommt dabei dem neuen „cloud learning“ zu, das aktuell an der Fachhochschule Lübeck entwickelt wird.



### VON DER INSEL INS NETZ

Die Inhalte für Online-Studiengänge möglichst nutzerfreundlich im Internet verfügbar zu machen, ist eine ressourcenhungrige Angelegenheit. Das Online-Entwicklungsteam der Fachhochschule Lübeck löst das Problem, indem es seine vorher eher eigenständige Lern- und Entwicklungsplattform für Online-Studiengänge teilweise mit dem umgebenden Internet – mit der Cloud – verschmilzt. So wird Online-Learning zum cloud learning. An der hohen Qualität des berufsbegleitenden Online-Studiums ändert sich dadurch nichts – dafür sorgt ein eingebettetes Qualitätsmanagement, das bei allen Prozessen die Einhaltung der nach ISO 9001 geforderten Standards sichert.

### MEHR EFFEKTIVITÄT

Innerhalb der virtuellen Lernumgebung Moodle stellt cloud learning integrierte, standardisierte Dienste für die Gestaltung von innovativen Lernszenarien bereit: Neben Werkzeugen für Videokonferenzen (Adobe Connect) und Vorlesungsaufzeichnungen (E-Lectures) steht mit LOOP ein wiki-

basiertes Autorenwerkzeug zur Gestaltung multimedial aufbereiteter Lerninhalte zur Verfügung. Diese Dienste binden jetzt insbesondere auch externe Cloud-Anwendungen, wie z.B. YouTube oder Wikipedia, ein und machen das Online-Studium im Netz dadurch mit geringem

eigenen Aufwand auf allen gängigen Ausgabemedien verfügbar. Denn die dafür nötige „Übersetzung“ der Lerninhalte in eine ganze Palette unterschiedlicher digitaler Formate übernehmen die externen Anwendungen.

### MEHR FLEXIBILITÄT

Für Online-Studierende bringt cloud learning ein Plus an Flexibilität. Zum Beispiel, weil Lernen noch mehr als bisher unabhängig von Zeit und Ort wird: Lerninhalte sind im Bus auf dem Smartphone verfügbar, in der Mittagspause auf dem Tablet oder abends, wenn die Kinder im Bett sind, auf dem Notebook im Wohnzimmer.



Weitere Informationen: [www.offene-hochschulen.de](http://www.offene-hochschulen.de) sowie bei LINA VO-Projektmanager Andreas Dörich, Tel. 0451-3005463, E-Mail: [andreas.doerich@fh-luebeck.de](mailto:andreas.doerich@fh-luebeck.de)